[fol. 63r]

Volgt der zu Straubing nach selbiger Messerei erkhauffte Waizen

	Daß Pretium ist per 18 *fl.*	Schaf	Viertel
	Monat Octobris		
24. dito	Herr Pfarrer von Schneiding	2	1
	Georg Perzl von Obernpering	1	3
	Andre Rhuefnagl von Leibelfing	2	
	Wolf Diet von Rockhing	2	1
	Georg Leinmayr von Kholnbach	1	11
30. 8bris	Herr Mauttner zu Straubing[45]		13,5[46]
	Monat Nouembris		
7. dito	Hanß Haider von Kholnbach	1	5
	Abrahamb Moses von Oberndorf	1	10,5
21. 9bris	Sebastian Rigl von Pergstetten		16,5
28. dito	Peter Khäpfer von Niderhögging[47]	1	16
	Wolf Haggenberger von Winckhling	1	
	Hannß Pruner von Fraunhofen		6
	Georg Rotter von Eschlbach		5
	Matheß Hälmfurter von Kholnpach	2	6
	Hannß Reiß von Haittenkhouen[48]	1	

[19 Schaff 14½ Viertel]

[45] Christoph Diethelm Khellner von Zinnendorf war von 1634 bis zu seinem Tod am 27. April 1638 Mautner von Straubing und in dieser Funktion zugleich Regierungsrat mit einem Sitz im Rat gleich nach dem Rentmeister. Er war bereits seit 1622 Regierungsrat in Straubing gewesen. FERCHL: Beamte, S. 1071 u. 1073.

[46] Dies wäre das erste Mal in den Rechnungsbüchern daß eine Zahl als Dezimalbruch dargestellt wird. Wegen des fehlenden Originals kann dies nicht überprüft bzw. verifiziert werden.

[47] Anmerkung von LETZING: „*Nieder-Höcking südwestlich von Landau a.d. Isar*.“. LETZING: Rechnungsbücher III, S. 305. Sh. zur Identifizierung der Ortsnamen das Ortsregister auf der Website.

[48] Anmerkung von LETZING: „*Haidenkofen*.“. LETZING: Rechnungsbücher III, S. 305. Sh. zur Identifizierung der Ortsnamen das Ortsregister auf der Website.